

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Karlsruher Zeitung. 1784-1933 1914**

296 (29.10.1914) Extrablatt No. 125, Tagesbericht des Großen  
Hauptquartiers vom 29. Oktober 1914



# Extrablatt der Karlsruher Zeitung.

Staatsanzeiger für das Großherzogtum Baden.

Karlsruhe, den 29. Oktober 1914

(Wolff-Meldung)

№ 125

## Tagesbericht des Großen Hauptquartiers

16 englische Offiziere und 300 Mann gefangen.

Starke Verluste der Franzosen.

(Mitteilung der Obersten Heeresleitung) 29. Oktober vormittags.

Unser Angriff südwestlich Neuport gewinnt langsam Boden.

Bei Ypres steht der Kampf unverändert.

Westlich Lille machten unsere Truppen gute Fortschritte. Mehrere besetzte Stellungen des Feindes wurden genommen. 16 englische Offiziere und über 300 Mann zu Gefangenen gemacht und vier Geschütze erbeutet. Englische und französische Gegenstände wurden überall abgewiesen.

Eine vor der Kathedrale von Reims aufgefahrene französische Batterie mit Artilleriebesatzer auf dem Turm der Kathedrale mußte unter Feuer genommen werden.

Im Argonnenwalde wurden die Feinde aus mehreren Schützengräben geworfen und einige Maschinengewehre erbeutet. Südwestlich Verdun wurde ein heftiger französischer Angriff zurückgeschlagen. Im Gegenangriff stießen unsere Truppen bis in die feindliche Hauptstellung durch, die sie in Besitz nahmen. Die Franzosen erlitten starke Verluste. Auch östlich der Mosel wurden alle Unternehmungen des Feindes, die an sich ziemlich bedeutungslos waren, zurückgewiesen.

Auf dem nordöstlichen Kriegsschauplatz befinden sich unsere Truppen in fortschreitendem Angriff. Während der letzten drei Wochen wurden hier 13 500 Russen zu Gefangenen gemacht, dreißig Geschütze und 39 Maschinengewehre erbeutet.

Auf dem südöstlichen Kriegsschauplatz haben sich die Verhältnisse nicht geändert.



Vertrag über die Abgrenzung der Grenzen

zwischen dem Fürstenthum Baden und dem Großherzogthum Baden

den 17ten März 1806

1806

Vertrag über die Abgrenzung der Grenzen

zwischen dem Fürstenthum Baden und dem Großherzogthum Baden

den 17ten März 1806

Abgeschlossen zu Baden am 17ten März 1806

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...

Im Namen des Fürstenthums Baden: ...

Im Namen des Großherzogthums Baden: ...